

Grüne Nidwalden
Ortsgruppe Oberdorf

Daniel Daucourt
Schinhaltenstrasse 8
6370 Oberdorf NW

Telefon: 041 610 72 81
oberdorf@gruenenidwalden.ch
www.gruenenidwalden.ch

Grüne Nidwalden
Stansstaderstrasse 26, Postfach
6371 Stans

Fon 041 610 90 25
sekretariat@gruenenidwalden.ch
www.gruenenidwalden.ch

Oberdorf, 13. November 2010

Medienmitteilung

Herbstgemeindeversammlung: Gemeinde Oberdorf (NW), Naturpark Urschweiz
Ortsgruppe Grüne Oberdorf fasst Parole

Die Ortsgruppe der Grüne Oberdorf sieht den Naturpark Urschweiz als Chance für die Region, insbesondere für Tourismus und Landwirtschaft, und unterstützt den Antrag vom Gemeinderat auf Bewilligung eines Gemeindebeitrages an den Regionalen Naturpark Urschweiz für die Errichtungsphase.

Zu allen Geschäften der politischen und der Schulgemeinde wurden ebenfalls Ja-Parolen beschlossen, obwohl die Grünen Oberdorf um die Entwicklung der Finanzlage der politischen und der Schulgemeinde besorgt sind.

Naturpark Urschweiz

Die Struktur Naturpark Urschweiz verdient eine Chance. In Zukunft werden vom Bund nur Regionen finanziell unterstützt, die es wagen, die Hände aus den Sack zu nehmen und am gleichen Strick zu ziehen. Die Grünen sagen zur Errichtungsphase ein klares Ja.

Geschäfte der Schul- und politischen Gemeinde

Zu allen Geschäften der politischen und der Schulgemeinde wurden ebenfalls Ja-Parolen beschlossen. Das Projekt Jugendkulturhaus Nidwalden finden die Grünen sehr sinnvoll. Die Gemeinde Oberdorf könnte ein solches Projekt im Alleingang nie realisieren.

Die Abgeltungsvereinbarung zwischen politischer Gemeinde und Kapellgemeinde Büren ist von beiden Seiten gewünscht und soll in Kraft treten.

Der Bedarf der Feuerwehr Oberdorf für ein Atemschutzfahrzeug ist erwiesen und dem soll Rechnung getragen werden.



Die Grünen Oberdorf begrüßen insbesondere die Pensenerweiterung im Bereich Bau und erhoffen sich eine entsprechende Qualitätssteigerung unter anderem bei der Abwicklung der Baubewilligungen.

Finanzlage der Schul- und politischen Gemeinde

Die kantonalen Steuergesetzrevisionen verbleiben nicht ohne negative Auswirkungen auf die Gemeindeeinnahmen. In den letzten Jahren haben sich die Steuereinnahmen immer wieder verkleinert, da die diversen kantonalen Steuergesetzrevisionen zu sinkenden Einnahmen pro Steuereinheit geführt haben. Bei beiden Gemeinden, die auch sehr vom kantonalen Finanzausgleich abhängig sind, wird Eigenkapital angezapft, um den laufenden Betrieb zu finanzieren – dies ist auf längere Sicht nicht haltbar. Die Grünen Oberdorf werden die Entwicklungen der Gemeindefinanzen besonders beobachten.

Rückfragen:

Daniel Daucourt, Grüne Oberdorf

077 445 73 67

